

Handelsname: Armaflex HT625**Aktuelle Version:** 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025**Ersetzte Version:** 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****Armaflex HT625****UFI:**

1200-U0CW-500F-Q3PN

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Relevante identifizierte Verwendungen**

Kleber für die Verarbeitung aller flexiblen Armaflex Dämmmaterialien (außer Armaflex Ultima)

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse**Armacell GmbH
Robert-Bosch-Straße 10
48153 Münster
DeutschlandTelefon-Nr. +49 (0) 251 - 7603-200
Fax-Nr. +49 (0) 251 - 7603-561
e-mail info.de@armacell.com**Auskunftsgebender Bereich / Telefon**

Dr. Heribert Quante, Tel.: +49 (0) 251 - 7603-227

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

heribert.quante@armacell.com

1.4 NotrufnummerFür medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**Aquatic Chronic 2; H411
Eye Irrit. 2; H319
Flam. Liq. 2; H225
Skin Irrit. 2; H315
STOT SE 3; H336**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS02



GHS07



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Ethylacetat

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Butanon

Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan

Gefahrenhinweise

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Gefahrenhinweise (EU)	
EUH208	Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

UFI:
1200-U0CW-500F-Q3PN

2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

PBT-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische
Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Zusätzliche Hinweise	Konzentration	%
1	Ethylacetat					
	141-78-6 205-500-4 607-022-00-5 01-2119475103-46		EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	>= 25,00 - < 50,00	Gew%	
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan					
	64742-49-0 921-024-6 649-328-00-1 01-2119475514-35		Aquatic Chronic 2; H411 Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304	>= 10,00 - < 25,00	Gew%	
3	Butanon					
	78-93-3 201-159-0 606-002-00-3 01-2119457290-43		Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 EUH066	>= 10,00 - < 25,00	Gew%	
4	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan			Enthält < 0,005 Gew.-% Benzo[a]pyren (EG-Nr. 200-028-5). Siehe Fußnote (2)		
	64742-49-0 931-254-9 649-328-00-1 01-2119484651-34		Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411	>= 5,00 - < 10,00	Gew%	
5	Kolophonium					
	8050-09-7 232-475-7 650-015-00-7 -		Skin Sens. 1; H317	< 1,00	Gew%	
6	Zinkoxid					

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

	1314-13-2 215-222-5 030-013-00-7 -	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	< 1,00	Gew%
--	---	--	-----------	------

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.

(2) Gemäß aktuellem Erkenntnisstand und Anwendung der Kriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr.1272/2008 ist die oben genannte Einstufung erforderlich. Diese geht über die in Verordnung (EG) Nr.1272/2008, Anhang VI, Tabelle 3 genannte Einstufung hinaus.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	P	-	-	-
4	P	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI“.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Benommenheit; Schwindel; Kopfschmerz; Übelkeit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl; Kohlendioxid; Trockenlöschmittel; Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Chlorwasserstoff (HCl)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzhandschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Behälter nicht gasdicht verschließen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert	15	-	30	°C
------	----	---	----	----

Lagerstabilität

Wert	max.	18	Monate
------	------	----	--------

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufzubewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Geeignetes Material Edelstahl

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3	Entzündbare Flüssigkeiten
---	---------------------------

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	2017/164/EU		
	Ethyl acetate		
	Kurzzeitwert	1468 mg/m³	400 ppm
	Wert	734 mg/m³	200 ppm
	TRGS 900		
	Ethylacetat		
	Wert	730 mg/m³	200 ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(l)	
	Bemerkungen	Y	
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
	TRGS 900		
	Butanon		
	Wert	600 mg/m³	200 ml/m³
	Spitzenbegrenzung	1(l)	
	Hautresorption / Sensibilisierung	H	

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Bemerkungen	Y			
2000/39/EC				
Butanone				
Kurzzeitwert	900	mg/m³	300	ppm
Wert	600	mg/m³	200	ppm

Biologische Grenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	
1	Butanon	
	TRGS 903	
	2-Butanon (Methylethylketon)	
	Parameter	2-Butanon
	Wert	2 mg/l
	Bemerkung Untersuchungsmaterial Probenahmezeitpunkt	DFG U b

DNEL, DMEL und PNEC Werte
DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.		
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert
1	Ethylacetat			141-78-6 205-500-4
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	63 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	734 mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1468 mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	734 mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	1468 mg/m³
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan			64742-49-0 921-024-6
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	773 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2035 mg/m³
3	Butanon			78-93-3 201-159-0
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1161 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	600 mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	900 mg/m³
4	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan			64742-49-0 931-254-9
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13964 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5306 mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs	CAS / EG Nr.		
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert
1	Ethylacetat			141-78-6 205-500-4
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4,5 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	37 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	367 mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	734 mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	367 mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	734 mg/m³
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan			64742-49-0 921-024-6
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	699 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	699 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	608 mg/m³
3	Butanon			78-93-3 201-159-0
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	31 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	412 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	106 mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	450 mg/m³

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

4	Kohlenwasserstoffe, C6, iso-Alkane, <5% n-Hexan			64742-49-0 931-254-9
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1301 mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1377 mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1131 mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.
	Umweltkompartiment	Art	Wert
1	Ethylacetat		141-78-6 205-500-4
	Wasser	Süßwasser	0,24 mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,024 mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	1,15 mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,115 mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,148 mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	650 mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,2 g/kg
	bezogen auf: Nahrung		

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.
Atemfilter A2/P2

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungerscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material

Butylkautschuk

Materialstärke

0,6

-

0,8

mm

Durchdringungszeit

60

-

120

min

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung. Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Form	flüssig
Farbe	hellgelb; bräunlich
Geruch	nach Lösemittel
pH-Wert	Grund für fehlenden pH
	Stoff/Gemisch ist unpolar/aprotisch
Siedepunkt / Siedebereich	
Wert	56 °C
Bezugsstoff	Naphtha

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

Keine Daten vorhanden

Zersetzungstemperatur

Keine Daten vorhanden

Flammpunkt

Wert	-26	°C
Bezugsstoff	Naphtha	

Zündtemperatur

Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit

Keine Daten vorhanden

Untere Explosionsgrenze

Wert	1	Vol-%
Bezugsstoff	Naphtha	

Obere Explosionsgrenze

Wert	12,8	Vol-%
Bezugsstoff	Ethylacetat	

Dampfdruck

Wert	21	kPa
Bezugstemperatur	20	°C
Bezugsstoff	Naphtha	

Relative Dampfdichte

Keine Daten vorhanden

Relative Dichte

Keine Daten vorhanden

Dichte

Wert	ca.	0,84	g/cm³
Bezugstemperatur		20	°C

Wasserlöslichkeit

Bemerkung	nicht mischbar
-----------	----------------

Löslichkeit

Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
	log Pow	0,68	
	Bezugstemperatur	25	°C
	Quelle	ECHA	
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
	log Pow	2,96	- 3,78
	Bezugstemperatur	20	°C
	bezogen auf	pH 7	
	Methode	QSAR	
	Quelle	ECHA	
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
	log Pow	0,3	
	Bezugstemperatur	40	°C
	Methode	OECD 117	
	Quelle	ECHA	

Kinematische Viskosität

Wert	ca.	450	mPa*s
Bezugstemperatur		20	°C

Lösemittelgehalt

Wert	ca.	82	%
------	-----	----	---

Festkörpergehalt

Wert	ca.	18	%
------	-----	----	---

Partikeleigenschaften

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben
Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LD50	>	5600	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
LD50		2054	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

3	Zinkoxid	1314-13-2	215-222-5
LD50	>	5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LD50	>	20000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
LC50	>	25,2	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Dampf		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Bewertung Bewertung/Einstufung	schwach reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Kaninchen OECD 404 ECHA reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
Expositionsdauer Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Kaninchen OECD 404 ECHA nicht reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	4	Std.

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Spezies Methode Quelle Bewertung	Kaninchen OECD 405 ECHA schwach reizend		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Kaninchen OECD 405 ECHA reizend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies Methode Quelle Bewertung	Meerschweinchen OECD 406 ECHA nicht sensibilisierend		
2	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies Methode Quelle Bewertung Bewertung/Einstufung	Meerschweinchen OECD 406 ECHA nicht sensibilisierend Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butanon	78-93-3	201-159-0
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	in vitro gene mutation study in bacteria Salmonella typhimurium OECD 471 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test Ratte OECD 473 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	In vitro mammalian cell gene mutation test Lymphzellen (Maus) OECD 476 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus Maus OECD 474 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butanon	78-93-3	201-159-0
Aufnahmeweg	inhalativ		
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 414		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Butanon	78-93-3	201-159-0
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOEC	350 ppm		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Wirkungen	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC	14000 mg/m³		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
2 Butanon	78-93-3 201-159-0		
Aufnahmeweg	inhalativ		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 413		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Aspirationsgefahr			
Keine Daten vorhanden			
Endokrinschädliche Eigenschaften			
Keine Daten vorhanden			

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
LC50	220 mg/l		
Expositionsduer	96 Std.		
Spezies	Pimephales promelas		
Quelle	ECHA		
2 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0 921-024-6		
LC50	11,4 mg/l		
Expositionsduer	96 Std.		
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3 Butanon	78-93-3 201-159-0		

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

LC50 Expositionsdauer Spezies Methode Quelle	Pimephales promelas OECD 203 ECHA	2973 96	mg/l Std.
--	---	------------	--------------

Fischtoxizität (chronisch) Keine Daten vorhanden
--

Daphnientoxizität (akut)			
Nr. Name des Stoffs CAS-Nr. EG-Nr.			
1 Ethylacetat 141-78-6 205-500-4			
EC50 Expositionsdauer Spezies Methode Quelle	Daphnia magna OECD 202 ECHA	3090 24	mg/l Std.
2 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6	
EL50 Expositionsdauer Spezies Methode Quelle	Daphnia magna OECD 202 ECHA	3 48	mg/l Std.
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
3 Butanon	78-93-3	201-159-0	
EC50 Expositionsdauer Spezies Methode Quelle	Daphnia magna OECD 202 ECHA	308 48	mg/l Std.

Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr. Name des Stoffs CAS-Nr. EG-Nr.			
1 Ethylacetat 141-78-6 205-500-4			
NOEC Spezies Methode	Daphnia magna OECD 211	2,4	mg/l

Algrentoxizität (akut)			
Nr. Name des Stoffs CAS-Nr. EG-Nr.			
1 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6	
EL50 Expositionsdauer Spezies Methode Quelle	Pseudokirchneriella subcapitata OECD 201 ECHA	30 72	mg/l Std.
2 Butanon	78-93-3	201-159-0	
EC50 Expositionsdauer Spezies Methode Quelle	Raphidocelis subcapitata OECD 201 ECHA	1220 96	mg/l Std.

Algrentoxizität (chronisch)			
Nr. Name des Stoffs CAS-Nr. EG-Nr.			
1 Ethylacetat 141-78-6 205-500-4			
NOEC Spezies Methode Quelle	Desmodesmus subspicatus OECD 201 ECHA	> 100	mg/l

Bakterientoxizität
Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr. Name des Stoffs CAS-Nr. EG-Nr.			
1 Ethylacetat 141-78-6 205-500-4			
Art	COD		
Wert		1,69	g O ₂ /g
Quelle	ECHA		

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
Wert	98	%	
Dauer	28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert	98	%	
Dauer	28	Tag(e)	
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4
log Pow		0,68	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
2	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6
log Pow	2,96	- 3,78	
Bezugstemperatur		20	°C
bezogen auf	pH 7		
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
3	Butanon	78-93-3	201-159-0
log Pow	0,3		
Bezugstemperatur	40		°C
Methode	OECD 117		
Quelle	ECHA		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
Armaflex HT625	
PBT-Beurteilung	Keine Daten vorhanden.
vPvB-Beurteilung	Keine Daten vorhanden.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung
13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Produkt

Abfallschlüssel 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Abfallschlüssel 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

Handelsname: Armaflex HT625

Aktuelle Version: 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025

Ersetzte Version: 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024

Region: DE

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1133
IMDG	UN1133
ICAO-TI / IATA	UN1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	KLEBSTOFFE
IMDG	ADHESIVES
Gefahrauslöscher	Hydrocarbons, C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, <5% n-hexane

ICAO-TI / IATA Adhesives

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	33
Sondervorschrift 640	640D
IMDG - Klasse	3
Label	3
ICAO-TI / IATA - Klasse	3
Label	3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	II
IMDG	II
ICAO-TI / IATA	II

14.5 Umweltgefahren

ADR/RID/ADN	Symbol "Fisch und Baum"
IMDG	Symbol "Fisch und Baum"
EmS	F-E, S-D

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften
15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EU Vorschriften
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3, 40

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	Butanon	78-93-3	201-159-0	75
2	Ethylacetat	141-78-6	205-500-4	75
3	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan	64742-49-0	921-024-6	75
4	Kolophonium	8050-09-7	232-475-7	75

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: E2, P5b

Handelsname: Armaflex HT625**Aktuelle Version:** 8.1.2, erstellt am: 09.01.2025**Ersetzte Version:** 8.1.1, erstellt am: 22.10.2024**Region:** DE

Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

VOC-Gehalt	82	%
------------	----	---

Sonstige Vorschriften

Für das Produkt ist Eintrag 75 nicht anwendbar, da keine Verwendung zur Zubereitung von Farbstoffen zu Tätowierungszwecken.
Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse**

Klasse	2
Quelle	Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Weitere Informationen**

Verantwortlicher Ersteller des Sicherheitsdatenblattes: UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP), 2020/878 in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

P Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 anzuwenden.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 636625